



## Kürzungen und Teuerungen ab 27.10.2009 (Beginn 17. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages)

- Steigende Inflationsrate ■ Reduzierung der EEG-Förderung (z. B. Fotovoltaik)
- Verteuerung Lebensmittel ■ Beitrag zur Arbeitslosenversicherung steigt 2011 von 2,8% auf 3,0%
- 
- Ø 7% Strompreiserhöhung ■ Erhöhung der Grundsteuer Dispozinsen bis zu 17%
- Sinkende Habenzinsen ■ Zusatzbeiträge zur Krankenkasse (derzeit 13 Kassen) ohne Beteiligung der Arbeitgeber ■ E10-Benzin verteuert Superbenzin ■ Explodierende Heizölpreise ■ Streichung des Heizkostenzuschusses für Wohngeldempfänger (1-Personenhaushalt: € 24,00/Monat, 5-Personenhaushalt: € 49,00/Monat) ■ Nachrüstungsförderung für Diesel-Partikelfilter entfällt bei zunehmender Einrichtung von Umweltzonen in den Städten ■ Inflationsrate im Februar 2011 2,1%
- 
- Höhere Beiträge zur Arbeitslosenversicherung ■ Verteuerung Briefporto Ausland
- Steigende Medikamentenpreise ■ Erhöhung der PKV-Beiträge ■ Wegfall Befreiung Praxisgebühr bei Aufkündigung Hausärzterverträge ■ Einheitsbeitragssatz zur GKV steigt von 14,9% auf 15,5%; davon bezahlt der Arbeitnehmer 8,2% ■ Beitragsbemessungsgrenze in der GKV Ost steigt von € 4 680,00 auf 4 800,00 (+ € 17,00/Monat) ■ Ausweisgebühr steigt von € 8,00 auf € 28,80
- Steigende Gaspreise ■ Teuerung bei Bahntickets ■ Explodierende Benzinpreise
- 
- Höhere Beiträge zur Krankenkasse ■ Solidaritätszuschlag Neue Bundesländer: 20 Jahre nach Mauerfall immer noch 5,5% ■ Haftpflicht- Rechtsschutz-, Sach- und Kfz.-Versicherungen teurer
- 
- Reduzierung der gesetzlichen Mindestverzinsung bei Kapitalversicherungen ■ Nullrunden bei den Renten ■ Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenze 2010 ■ Reduzierung von Zuschüssen zur Rentenversicherung ALG II ■ Neue Steuer auf Flugtickets ■ Gebührenerhöhung an Automaten fremder Geldinstitute ■ Reduzierung von Zuschüssen zu Heizkosten bei Wohngeldempfängern
- 
- Reduzierung des Elterngeldes für Arbeitssuchende und bei Grundsicherung ■ Entfall des Übergangsgeldes für Erwerbslose ■ Keine Beiträge mehr zur Rentenversicherung für Langzeitarbeitslose (Hartz IV-Empfänger = Rentenanspruchsminus von € 2,09 im Monat)
- 
- Erwerbsfähige Hilfsbedürftige, die vor ihrem Bezug der Grundsicherungsleistung in der GKV befreit waren (größtenteils Selbstständige), erhalten keine Zuschüsse zur Rentenversicherung mehr
- 
- Anrechnung des Elterngeldes von € 300,00 als Einkommen auf die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende ab 2011 ■ Rente mit 67: weniger Rente/höhere Abschläge
- 
- Kürzung der Berechnungsgrundlage des Elterngeldes von 67% auf 65% bei Nettoeinkommen über € 1 200,00 ■ Streichung des Elterngeldes für ALG II-Empfänger und Top-Verdiener mit Reichensteuer (- € 300,00/Monat) ■ Ersatzloser Entfall des zweijährigen Übergangsgeldes für Erwerbslose beim Übergang von ALG I zu ALG II ■ Streichung des Leistungsbonus von 25% auf die Rückzahlungen bei den 30% Besten eines Abschlussjahrgangs der Bafög-Bezieher, wenn sie ihre Prüfung nach dem 31.12.2012 ablegen (beschlossen im Dezember 2010).